

# Jahresrechnung Netz Mittelbünden.

## 1. Januar bis 31. Dezember 2010.

<b>Erfolgsrechnung</b>	2010	2009
	CHF	CHF
Ertrag aus Netznutzung	-11 546 921.15	-10 426 867.14
Ertrag aus KEV	-538 830.77	-535 594.63
Übrige betriebliche Leistungen	-714 446.10	-144 089.10
Übriger Betriebsertrag	-942 904.58	-447 200.84
<b>Gesamtleistung</b>	<b>-13 743 102.60</b>	<b>-11 553 751.71</b>
Material und Fremdleistungen	1 115 336.16	1 340 830.70
Personalaufwand	2 196 793.21	2 301 980.87
Abgaben und Kosten für KEV	548 998.11	568 446.76 1)
Aufwand für Vorlieger Netze und SDL	3 765 122.53	3 443 823.85 2)
Übriger Betriebsaufwand	280 719.11	70 958.16
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>7 906 969.12</b>	<b>7 726 040.34</b>
Aufwand aus interner Verrechnung	4 404 864.65	4 630 494.38
Ertrag aus interner Verrechnung	-	-593 717.00
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>	<b>-1 431 268.83</b>	<b>209 066.01</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	2 886 941.23	2 732 737.06
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>1 455 672.40</b>	<b>2 941 803.07</b>
Finanzaufwand	2 153 633.03	2 239 778.35 3)
Steueraufwand	980 002.90	1 228 272.10
<b>Jahresverlust</b>	<b>4 589 308.33</b>	<b>6 409 853.52</b>

<b>Bilanz</b>	31.12.2010	01.01.2010
	CHF	CHF
<b>Aktiven</b>		
Sachanlagen	68 215 764.89	68 916 256.87
<b>Total Aktiven</b>	<b>68 215 764.89</b>	<b>68 916 256.87</b>
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber ewz	79 214 926.74	75 326 110.39
Verlustvortrag	-6 409 853.52	-6 409 853.52
Jahresverlust	-4 589 308.33	
<b>Total Passiven</b>	<b>68 215 764.89</b>	<b>68 916 256.87</b>

<b>Anlagespiegel</b>	
Bestand per 1.1.2010	68 916 256.87
Investitionen	2 082 547.99
Abschreibungen	-2 886 941.23
Abgänge/Umbuchungen/Korrektur Vorjahr	103 901.26
<b>Bestand per 31.12.2010</b>	<b>68 215 764.89</b>

### Erläuterung zur Jahresrechnung Netz Mittelbünden 2010

- 1) Die Aufwände für die kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) wurden in der Jahresrechnung ewz unter übriger Betriebsaufwand ausgewiesen.
- 2) Die Aufwände für die Vorlieger netze und die Aufwände für die Systemdienstleistungen (SDL) wurden in der Jahresrechnung ewz unter übriger Betriebsaufwand ausgewiesen.
- 3) Die Verrechnung der Zinsaufwände für die Verpflichtungen gegenüber ewz erfolgt zum Zinssatz gemäss den Vorgaben der Stadt Zürich und analog der Verzinsung zwischen ewz und der Stadtrechnung.

Die Jahresrechnung wird als Spartenrechnung von ewz erstellt, analog der gültigen Rechnungslegung der Stadt Zürich.